



In der Zeit vom 15. bis zum 25. September veranstaltete der **SV Muldental** in Zusammenarbeit mit dem **Zwickauer SC** eine Aktion, die in ganz Sachsen ihresgleichen sucht. "**SCHACH - Das Spiel der Könige**" hieß die elftägige Werbeveranstaltung in den **Zwickau Arcaden**, die die Anziehungskraft und Beliebtheit des Denksports in einem Ausmaß zu vermitteln



wusste, wie es die Stadt bis dato selten gesehen hat. Zahlreiche Events rissen *Menschen aller Altersklassen und Spielstärken* mit, um die Bekanntheit und das Ansehen des Schachsports in Zwickau und dem ganzen Bundesland auf ein ganz neues Niveau zu heben. Über fast zwei Wochen hinweg machte das Projekt nicht nur auf die eigene Region, sondern vor allem auch auf die **Schacholympiade 2008** aufmerksam.

Zum Auftakt erschien **Manuel Feige**, der als *dreimaliger deutscher Jugendmeister* eines der größten sächsischen Nachwuchstalente darstellt, eigens zur Unterstützung der Großaktion. Zunächst gewährte er in einem Interview seinem Publikum einen Einblick in die *Gedanken des Schach-Meisters*, nur um dann sein gesamtes Spielvermögen in einer sagenhaften **Blindschachpartie** gegen 4 sich beratende Größen der Zwickauer Prominenz und einer **Simultanvorstellung gegen 22 Sponsoren und Prominente** allen Zuschauern deutlich zu machen.



Dem gelungenen Auftakt folgte eine breite Öffentlichkeitsarbeit der Zwickauer Jugend. Schaukämpfe am **Großfeldschachbrett**, gespielt im **Team-Konditions-Blitz-Modus** überzeugten mit ihrer überragenden Spannung derart, dass sie zahlreiche Passanten haben stehenbleiben und zusehen lassen. Der **Freundschaftsvergleichskampf** der U14 zwischen dem *SV Muldental* und dem *SK Königskinder Jena* demonstrierte eindrucksvoll die Freude der Kinder am Denksport.



Doch dies war nur die Einstimmung auf den dritten Tag. Dieser lockte mit dem **pro optik Jugendopen** dutzende Kinder und Jugendliche an, die um einen ganz besonderen Preis kämpften. Kein Geringerer als **Großmeister Wolfgang Uhlmann** besuchte an diesem Tag Zwickau, um den Turniersiegern der jeweiligen Altersklassen in einem *eindrucksvollen Simultanwettkampf* gegenüberzutreten. Begleitet wurde er von **WIM Jessica Nill**, die sich bereits vor ihm einer starken Konkurrenz an 18 Brettern stellte. Die Absperrungen um den geschützten Spielbereich herum reichten gerade so aus, um die immer größer werdenden *Menschenmassen* zurückzuhalten, die sich an diesem Tag um den Schauplatz herum tummelten.



Ihre Blicke richteten sich jedoch nicht nur auf die Schachbretter, die Jugendlichen und die Meister, sie waren an diesem Tag auch *nach Dresden* gerichtet. **Dr. Dirk Jordan** veranstaltete mit seinen beiden prominenten Begleitern an diesem Tag eine fesselnde Show, die der bevorstehenden **Schacholympiade** große Publicity eintrug. Umso trauriger war es, dass dieser Tag irgendwann vorbeigehen und sowohl Uhlmann, als Nill wieder abreisen mussten...

